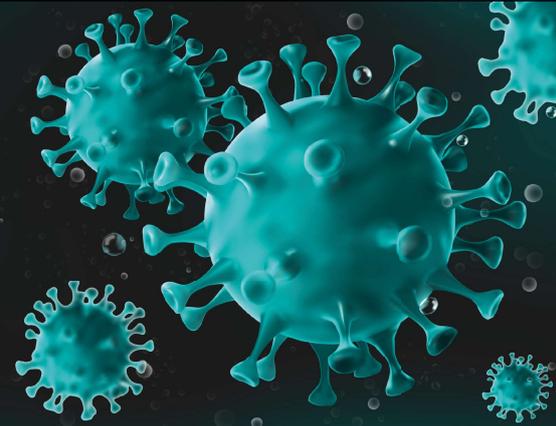


Coronavirus COVID-19 / SARS-CoV-2



Allgemeine Informationen zu den Auswirkungen auf FRIWO

Liebe Kunden, Partner und Freunde der FRIWO,

das Coronavirus SARS-CoV2 bestimmt derzeit das Weltgeschehen. Wir als FRIWO nehmen den solidarischen Kampf gegen das neuartige Virus sehr ernst und versuchen, unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, gegenüber unseren Kunden und gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gleichermaßen gerecht zu werden.

Nachfolgend haben wir übersichtlich zusammengefasst, wie sich FRIWO auf das Coronavirus eingestellt hat, welche Konsequenzen wir daraus ziehen und was das für unsere Kunden und Partner bedeutet.

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen oder andere Anliegen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Bis dahin: Bleiben Sie gesund! **#gemeinsamgegencorona**



Betreten des Werksgeländes

Unser Werksgelände unterliegt derzeit strengen Zutrittsvorschriften und erhöhten Hygienemaßnahmen. Die Nutzung des Geländes wird auf ein notwendiges Minimum reduziert.

Ist ein Betreten für die Tätigkeiten zwangsläufig notwendig, führt unsere Belegschaft Protokoll über ihre Kontakte untereinander.

Zutrittsvorschriften

Es erhalten ausschließlich eigene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zutritt zum Gelände, die

- sich nicht in einem ausgewiesenen Risikogebiet aufgehalten haben
- keine grippeähnlichen Symptome aufweisen
- keinen Kontakt zu bestätigten Coronavirus-Infektion oder Verdachtsfällen hatten





Homeoffice

Um eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern, befinden sich unsere Teammitglieder in Teilen noch im Homeoffice. Hier sind sie auch weiterhin unter den bekannten Rufnummern, per E-Mail oder per Videokonferenz zu erreichen.

Selbstverständlich kümmern sie sich weiterhin hochmotiviert um Ihre Anliegen und Projekte!

Produktion

Unsere Produktion läuft an sämtlichen Standorten unter konsequenten Schutzmaßnahmen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter.

Hierzu zählen z.B. ein erhöhter Abstand zueinander, ein Zeitversatz bei Beginn und Ende von Schichtdiensten sowie die regelmäßige Desinfektion von Arbeitsflächen und Kontaktpunkten.



Materialmanagement

Um eine reibungslose Materialverfügbarkeit zu gewährleisten, befinden wir uns in der aktuellen Krisensituation in engerer Abstimmung mit unseren Lieferanten als jemals zuvor.

Zudem findet zwischen unseren Werken in Deutschland und Vietnam eine verstärkte gegenseitige Unterstützung statt.



Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen und Vorsorgemaßnahmen müssen wir Sie darauf hinweisen, dass es durch die weitreichenden Auswirkungen der Pandemie künftig zu Materialengpässen und damit verbundenen Lieferverzögerungen kommen kann. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Selbstverständlich werden wir Sie im Fall der Fälle möglichst frühzeitig darüber informieren und gemeinsam mit Ihnen versuchen, die auftretenden Herausforderungen zu lösen.